

Globaler Terrorismus – Globale Bekämpfung

am Donnerstag, den 11. September 2003

- nehme ich teil
 nehme ich nicht teil

Bemerkung

Organisation/Institut

Datum

Unterschrift

Teilnahmekosten:

Die Teilnahme ist kostenlos. Reisekosten werden grundsätzlich nicht erstattet. Auf Wunsch können wir bei der Hotelvermittlung behilflich sein.

Verpflegung:

In der Mittagspause wird ein Imbiss gereicht.

Einlass:

Auf Grund der Einlasskontrolle durch Sicherheitskräfte ist rechtzeitiges Erscheinen notwendig. Wir bitten dafür um Verständnis, dass die Teilnahme an der Veranstaltung ohne gültigen Personalausweis und Einladung nicht möglich ist.

Hinweise

Termin:

Donnerstag, 11. September 2003

Beginn: 10.00 Uhr

Ende: ca. 16.00 Uhr

Tagungsort:

Rathaus Schöneberg

Willy-Brandt-Saal

John-F.-Kennedy-Platz

10820 Berlin

Telefon: 030 / 75 60 22 00

Rückantwort:

Mit beiliegender Rückantwortkarte an die angegebene Adresse zurücksenden.

Anfahrt:

U-Bahnhof Rathaus Schöneberg (Linie U4),

S-Bahnhof Innsbrucker Platz

(Anschluss Bus 185)

Busse 148/185, ab Bhf. Zoo u. a. Bus 146

Parkplätze:

Eigene Parkplätze am Rathaus können leider nicht zur Verfügung gestellt werden.

Öffentliche Parkplätze in begrenzter Anzahl stehen am U-Bhf. Rathaus Schöneberg (Park&Ride) zur Verfügung.

EINLADUNG

Globaler Terrorismus

Globale Bekämpfung



Donnerstag, 11. September 2003
Berlin, Rathaus Schöneberg

FACHTAGUNG

Globaler Terrorismus - Globale Bekämpfung

Im dritten Jahr nach den schrecklichen Angriffen auf das World Trade Center in New York und das Pentagon in Washington sind die Gefahren durch den internationalen Terrorismus für alle Zivilgesellschaften gewachsen. Die Anschläge auf deutsche Staatsbürger in Tunesien oder auf deutsche Soldaten in Afghanistan sowie die Aufdeckung terroristischer Netzwerke und Aktivitäten auf deutschem und benachbartem Gebiet haben auch der deutschen Politik und Öffentlichkeit in dramatischer Weise verdeutlicht, dass Deutschland und Europa ins Visier international agierender Terrororganisationen geraten sind.

Die Sicherheitsapparate der Bundesrepublik haben ihre Aktivitäten in enger Zusammenarbeit mit ausländischen Partnern auf die Verfolgung von Terroristen ausgerichtet. Die Bundeswehr ist an einer Vielzahl von Orten eingesetzt, um Terror zu bekämpfen, dessen Ursachen einzudämmen und durch Schreckensregime zerstörten Gesellschaften eine Chance auf eine friedvollere und demokratische Entwicklung zu geben. Die Polizei ermittelt gegen terroristische Netzwerke und schützt im Inland durch den Terrorismus bedrohte ausländische Einrichtungen und Persönlichkeiten.

Dennoch stellt sich die Frage: Ist Deutschland dieser Aufgabe tatsächlich gewachsen? Als ein Sportflieger in Frankfurt drohte, sich in ein Gebäude zu stürzen, offenbarte sich, wie unklar offensichtlich das Nebeneinander von Organen der inneren Sicherheit und der Bundeswehr in den Augen der handelnden Personen und Organe ist. Seitdem wird die in Deutschland aus guten Gründen praktizierte Abgrenzung zwischen innerer und äußerer Sicherheit kritisch hinterfragt.

Die GdP und der DBwV als größte Interessenvertretungen der Polizeien bzw. der Streitkräfte beteiligen sich an dieser Diskussion.

Die Tagung „Globaler Terrorismus - Globale Bekämpfung“ soll ein Forum bieten, auf dem Fachleute die aktuelle Bedrohungslage durch den internationalen Terrorismus erörtern, bereits praktizierte und mögliche weitere Gegenmaßnahmen, auch auf internationaler Ebene, diskutieren werden. Ein besonderes Augenmerk soll dabei auf die Frage nach dem Zusammenwirken der Kräfte der inneren und äußeren Sicherheit gelegt werden.



Konrad Freiberg
Bundesvorsitzender
Gewerkschaft der Polizei



Bernhard Gertz, Oberst
Bundesvorsitzender
Deutscher Bundeswehrverband

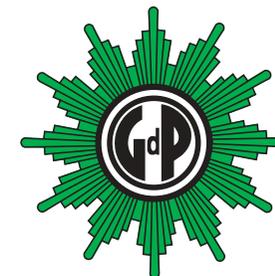
Programm

Stand: 15.7.03

- 09.50 Uhr** Bitte die Plätze einnehmen
- 10.00 Uhr** **Begrüßung und Einleitung**
Konrad Freiberg, *GdP-Bundesvorsitzender*
- 10.15 Uhr** **Grußworte**
Otto Schily,
Bundesminister des Innern
Dr. Peter Struck,
Bundesminister der Verteidigung
Daniel R. Coats,
Botschafter der USA (angefr.)
- 10.45 Uhr** **Globaler Terrorismus - Globale Bekämpfung**
Berndt Georg Thamm, *Fachpublizist*
- 11.15 Uhr** **Rolle der Bundeswehr bei der Bekämpfung des Terrorismus**
N.N.
- 11.45 Uhr** **Globale Bekämpfung durch die Nachrichtendienste**
Ernst Uhrlau,
Koordinator der Nachrichtendienste des Bundes
- 12.30 Uhr** **Mittagspause/Pressegespräch**
- 14.00 Uhr** **Innere und äußere Sicherheit nach dem 11. September 2001**
Podiums- und Plenumsdiskussion
Moderation: Oliver Bendixen, *Bayerischer Rundfunk*
Teilnehmer: Dirk Böcker, *Generalleutnant (angefr.)*
Stellv. Generalinspekteur der Bundeswehr
Hans Frank, *Vizeadmiral a. D.*
Bundesakademie für Sicherheitspolitik Bonn
Dr. Manfred Murck, *Vizepräsident*
Landesamt für Verfassungsschutz Hamburg
Manfred Klink, *1. Direktor*
Bundeskriminalamt Wiesbaden
- 16.00 Uhr** **Schlusswort**
Bernhard Gertz, *Oberst*
Bundesvorsitzender
Deutscher Bundeswehrverband



Deutscher
Bundeswehrverband



Gewerkschaft der Polizei

Absender:

ANTWORT

Gewerkschaft der Polizei
Bundesvorstand
Veranstaltung Rathaus Schöneberg
Forststr. 3a
40721 Hilden